

Projekt: G09.1, Campus Südost / Umbau Haus 218/219-Aufzug
Ausschreibungs-LV
Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

Inhaltsverzeichnis

(Mit klicken auf die Seitenzahl gelangen Sie zum Abschnitt)

Inhaltsverzeichnis		
01	Baustelleneinrichtung.....	6
01.01	Baustelleneinrichtung.....	6
02	Aufzug.....	7
02.01	Maschinenraumloser Aufzug	7
03	Sonstiges	11
03.01	Sonstiges	11
Zusammenstellung Gewerk 01 Baustelleneinrichtung		13
Zusammenstellung Gewerk 02 Aufzug.....		14
Zusammenstellung Gewerk 03 Sonstiges		15
Gesamtzusammenstellung Aufzug		16

Spezielle Bemerkungen zur Baustelle

Gebäude:

Die Gebäude 218 und 219 befinden sich in Leipzig auf dem Gelände der Stadtwerke Leipzig GmbH in der Arno-Nitzsche-Straße 35 im Stadtteil Connewitz.

Haus 218 und 219 ist ein Teil des ehemaligen Gaswerks auf dem Areal und Teil eines Gebäudeensembles, welches aus zwei ähnlichen Hallenmauerwerksbauten sowie einem flachen Mittelbau besteht. Es wurde ca. um 1890 in massiver Ziegelbauweise erbaut und ist in der Denkmalliste der Stadt Leipzig erfasst.

Das Gebäude 218 ist ein Hallenbau aus Mauerwerk, der mit einer Binderkonstruktion überspannt ist. Der Funktionsbau ist über seine komplette Länge stützenlos konstruiert und mittels dicker Außenwände ausgesteift. Das Gebäude ist in drei Teile gegliedert, der mittlere Werkstattbereich war als offener Raum wahrnehmbar, während die beiden Seitenflügel zweigeschossig kleinteilig unterteilt waren.

Dieser Zustand ist inzwischen durch die durchgeführten Arbeiten verändert, die Halle ist insgesamt durch Abbruch- und Rohbaumaßnahmen entsprechend der neuen Nutzung umgebaut.

Die Abmessungen des Gebäudes 218 betragen ca. 87 x 18 M, Höhe Traufe 8,12 M / Firsthöhe 13,50 M, des Zwischenbaus 219 ca. 87 x 7 M, Höhe Flachdach 3,65 M.

Die Gebäude sind nicht unterkellert.

Ziel:

Die Gebäude Haus 218 /219 sollen grundhaft saniert und umgebaut werden zu einer Kantine mit Küche und weiteren Räumen.

Zuwegung und Transport

Die Zufahrt zur Baustelle sowie der Transport von Maschinen, Einrichtung-BE, Baumaterial bzw. Abtransport von Abbruchmaterial findet über Arno-Nitzsche-Straße in Leipzig und weiterführend über die innerbetrieblichen Straßen der Leipziger Stadtwerke statt.

Geplante Baumaßnahmen

- Umbau und Sanierung der Gebäude Haus 218 und 219 zu einer Kantine mit Küche.
- Beräumung des Gebäudes von Ausstattungen, wie Möbeln, Maschinen etc.
- Abbruch von Innenwänden- und Decken einschl. Elektrik sowie Heizungs- und Sanitärausstattung
- Ertüchtigung der Gründungen im Gebäude
- Aufbau von neuen Raumstrukturen durch neue Wände und Zwischendecken als Beton-Skelettbau mit Trennwänden und Vormauerungen aus Ziegeln.
- Erneuerung der haustechnischen Installationen

Baustelleneinrichtung

Bauseits zur Verfügung stehende Einrichtungen:

- WC-Container
- Baustrom
- Bauwasser
- Freifläche mit Bauzaun zur Nutzung als Lagerfläche

Vor Einrichtung der Baustelle ist eine Begehung mit dem Auftraggeber zur Bestandsaufnahme durchzuführen. Sämtliche Leistungen zur eigenen Baustelleneinrichtung sind im Angebot zu berücksichtigen. Die Baustelle ist täglich in aufgeräumtem und gereinigtem Zustand zu verlassen.

Benutzte Flächen sind zu räumen, sobald sie nicht mehr benötigt werden.

Befolgt der Auftragnehmer eine dahin gehende Aufforderung nicht innerhalb einer angemessenen Frist, so kann der Auftraggeber die Flächen auf Kosten des Auftragnehmers räumen lassen.

Der Auftragnehmer hat alle für die Sicherung und Regelung des Verkehrs im Baubereich erforderlichen Maßnahmen, auch außerhalb der Arbeitszeit, zu treffen.

Zum Schutz der Umwelt, der Landschaft und der Gewässer hat der Auftragnehmer die durch die Arbeiten hervorgerufenen Beeinträchtigungen auf das unvermeidbare Maß einzuschränken.

Über behördliche Anordnungen oder Ansprüche Dritter wegen der Auswirkungen der Arbeiten hat der Auftragnehmer den Auftraggeber unverzüglich schriftlich zu unterrichten.

Es ist die installierte Baustromversorgung mit Unterverteilern zu nutzen, das Gebäude ist stromlos geschaltet. Am Baustromverteiler liegt ein Bemessungsstrom von 63 A an, mit 1 CEE-Steckdose 5/32 A, 400 V und 1 Automat C 32 A, 3-pol.

Der vorhandene Bauzaun ist nach Nutzung immer wieder zu schließen und zu richten, das ist einzukalkulieren. Gewerbliche Werbung auf der Baustelle ist nur mit Zustimmung des Auftraggebers zulässig. Aufgetretene Beschädigungen an angrenzenden Bereichen, Straßen und Wegen sind zu beseitigen.

Zugangsregelungen:

Für das Objekt gibt es spezielle Zugangsregelungen, die von jeder Firma beachtet werden müssen. Die Firmen sind vor Beginn der Arbeiten anzumelden und sie haben sich bei der Pforte auszuweisen.

Anlagenverzeichnis:

Grundrisse M.1:50:

▪ 050-100_UG_1-3	Index C
▪ 050-101_UG_2-3	Index C
▪ 050-102_UG_3-3	Index C
▪ 050-103_EG_1-3	Index C
▪ 050-104_EG_2-3	Index C
▪ 050-105_EG_3-3	Index C
▪ 050-106_OG1_1-3	Index C
▪ 050-107_OG1_2-3	Index C
▪ 050-108_OG1_3-3	Index C

Schnitte M.1:50:

▪ 050-120_SN_1-1_1-3	Index C
▪ 050-121_SN_1-1_2-3	Index C
▪ 050-122_SN_1-1_3-3	Index C
▪ 050-120_SN_A-A	Index C
▪ 050-120_SN_B-B	Index C
▪ 050-120_SN_C-C	Index C
▪ 050-120_SN_D-D	Index C
▪ 050-120_SN_E-E	Index C

▪ 020_161_DET-Aufzug	Index A
----------------------	---------

▪ Plan BE-Einrichtung	
-----------------------	--

Baufaufgabe

Im Gebäude ist, dem Treppenhaus zugeordnet, ein maschinenraumloser Personenaufzug zur barrierefreien Beförderung von Personen zu planen und einzubauen. Der Aufzug soll für 8 Personen zulässig sein, Normlast 630 KG, 2 Haltestellen. Der Aufzug wird in einen bauseitig herzustellenden Schacht eingebaut.

Die allgemeine Baustelleneinrichtung wird separat hergestellt, es ist aber von jeder Firma zu gewährleisten, dass die Nutzung der Lagerflächen geordnet erfolgt und der Bauzaun immer

ordnungsgemäß steht und bei Bedarf entsprechend umgestellt wird. Außerdem sind alle Beläge von Freiflächen bei Zwischenlagerung von Abbruchmaterial entsprechend durch Platten oder Folien zu schützen.

Die Geräte für die benötigte Baustellenlogistik sind einzukalkulieren.

In den Anlagen sind alle wesentlichen Pläne enthalten, bei Unsicherheiten ist der Planer zu konsultieren.

Kostenabgrenzung

Mit den Einheitspreisen ist die komplette Leistung abgegolten, falls in den besonderen Hinweisen oder den Leistungsbeschreibungen nichts anderes zum Ausdruck kommt.

Nebenleistungen werden gemäß DIN 18459 nicht gesondert vergütet und gehören ohne Erwähnung zur vertraglichen Leistung. Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.

Der Einheitspreis des Angebotes ist maßgebend, das gilt auch dann, wenn das Produkt aus Menge und Einheitspreis fehlerhaft ist. (durch Rechen- oder Eingabefehler).

Der Auftragnehmer hat die Vereinbarung von Preisen für nicht im Vertrag vorgesehene Leistungen vor der Ausführung schriftlich anzubieten.

Sämtliche Einheitspreise sind Nettopreise. Die Mehrwertsteuer ist gesondert auszuweisen.

Bauausführung

1. Detaillierte Abstimmungen erfolgen vor Beginn der Maßnahmen mit der Bauleitung und den Auftraggebern.

2. Es gelten die Einkaufsbedingungen der Leipziger Stadtwerke. Diese sind unter <https://www.l.de/einkauf-logistik/dokumente/> einzusehen und genau zu studieren.

3. Hinweise Entsorgung:

Modul D - Abfallentsorgung der Einkaufsbedingungen der Leipziger Stadtwerke ist hier genau zu befolgen. Alle Abbruchabfälle sind entsprechend der abfallrechtlichen Bestimmungen zu entsorgen. Zu entsorgende Stoffe sind zu trennen, soweit möglich, sortiert zu lagern und getrennt zu entsorgen.

Für alle abzubrechenden Bauteile ist die Entsorgung einzukalkulieren, auch wenn es nicht ausdrücklich in der Pos. benannt ist. Entsorgungsnachweise sind vollständig zu liefern. Eigenes Restmaterial ist zeitnah zu entsorgen, die Baustelle ist in einem sauberen, geordneten Zustand zu führen.

4. Gegen Verschmutzungen und Gefährdungen sind vom Auftragnehmer zumutbare Vorkehrungen zu treffen und einzukalkulieren (Abdeckungen, Hinweisschilder, Absperrungen, Sicherheitsposten u. dgl.)

5. Besondere Beachtung gilt dem Arbeits- und Gesundheitsschutz. Abschnitt A.15 der Einkaufsbedingungen der Leipziger Stadtwerke ist hier zu beachten.

6. Abstützungen und Sicherungen sind ohne gesonderte Erwähnung im LV und ohne Zusatzkosten einzukalkulieren und vorzusehen. Arbeits- oder Schutzgerüste sind für die eigenen Leistungen komplett vorzusehen.

7. BE -Flächen sind an der Ost- und Südseite des Gebäudes vorhanden und mit Bauzäunen abgesichert. Ein WC-Container ist auf der Baustelle vorhanden.

Baustromkästen sind bauseits gestellt, es müssen entsprechende Verlängerungen oder Unterverteilungen für die Arbeiten an Ort und Stelle vorgesehen werden. Bauwasser ist im Haus 219 vorhanden.

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
--	-------	---------	---------	---------

01 Baustelleneinrichtung

01.01 Baustelleneinrichtung

01.01.10 Baustelle einrichten, vorh., abbauen

Die Baustelle für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen einrichten, vorhalten und zum Ende der Arbeiten räumen, pauschal.

Platz für die Baustelleneinrichtung wird vom Bauherren/ Bauleiter am Giebel und an der Längsseite des Gebäudes zugewiesen. Die Tagesunterkünfte sind je nach Bedarf eigenverantwortlich zu errichten.

In die Baustelleneinrichtung sind die technologisch notwendigen Geräte und Werkzeuge einzuplanen.

1	PSH
---	-----	-------	-------

Summe Titel			
01.01 Baustelleneinrichtung	

Summe Gewerk			
01 Baustelleneinrichtung	

02 Aufzug

02.01 Maschinenraumloser Aufzug

Vorschriften

Folgende Vorschriften sind zu beachten und einzuhalten:

- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- EN 81-20 Personen- und Lastenaufzüge
- EN 81-50 Konstruktionsregeln Berechnungen und Prüfungen von Aufzugskomponenten
- EN 81-70 Zugänglichkeit von Aufzügen für Personen einschl. Personen mit Behinderungen
- EN 81-71
- EN 81-73
- EN 81-80
- Landesbauordnung Sachsen
- Gebäudeenergiegesetz (GEG) in gültiger Fassung
- Maschinenrichtlinie (RL 2006/42/EG)
- VDE- sowie DIN-Bestimmungen für Materialien, Konstruktion und Geräte
- DIN 4109 Schallschutz im Hochbau
- DIN 8989 (VDI 2566) Lärminderung an Aufzugsanlagen ohne Triebwerksraum
- Unfallverhütungsvorschriften (UVV)
- Vorschriften- und Regelwerk der DGUV
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV, 2015)
- Aufzugrichtlinie (Richtlinie 2014/33/EU)

02.01.10

Personenaufzug

Maschinenraumloser Aufzug zur barrierefreien Beförderung von Personen planen, herstellen und einbauen, maschinenraumloser Aufzug mit getriebelosem Antrieb im Schachtkopf, Aufzugsschacht in Beton ist vorhanden, betriebsfertige Erstellung der Anlage durch Fachmonteure einschl. der TÜV-Abnahme,

Technische Daten:

Schachtgröße B=1,60 M x T= 1,74 M,
Förderhöhe 3,85 M, Schachtkopfhöhe 2,90 M,
Grubentiefe 1,10 M,
Türbreite 0,90 M, Türhöhe 2,28 M
Nennlast 630 kg, für 8 Personen,
2 Haltestellen, Türen auf gleicher Seite des Aufzuges,
Nennstrom 11 A, Anlaufstrom 15 A,
getriebeloser Antrieb im Schachtkopf,
schwingungsisoliert montiert,

Leistungen:

- Planung und Montage der Anlage
- die Montage ist gerüstlos durchzuführen, Unterlagen zum Montageablauf sind dem Angebot beizulegen,

Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
			<ul style="list-style-type: none">▪ Stellung und Lieferung der Prüfgewichte zur Abnahme▪ Lieferung der Lasthaken, Ankerschienen, Rüsthülsen, und leihweise Gestellung der Rüstschuhe▪ Lieferung Grubenset und Schachtabstieg▪ Lieferung und Montage LED-Schachtbeleuchtung, gemäß DIN 81-20, schaltbar vom Steuerschrank und der Schachtgrube, Schuko -Steckdose,▪ Lieferung von Hinweis- und Belastungsschildern, Beschreibung der Aufzugsanlage und der Steuerung, allgemeine Wartungsanleitung und Anlagenzeichnungen▪ Übergabe von 2 Notentriegelungsschlüsseln▪ Endreinigung durch Komplettreinigung als Grob- und Feinreinigung der Aufzugsanlage vor der Abnahme, Entsorgung aller eigenen Verpackungsmaterialien,▪ Korrosionsschutz sämtlicher Stahlteile, Beschädigungen sind auszubessern, alle drehenden Teile mit Sicherheitsanstrich,▪ Antrieb ist mit Fertiganstrich auszuführen▪ Einweisung Aufzugswärter▪ Lieferung und Montage eines Notrufsystems, welches in einer ständig besetzten Notrufzentrale aufgeschaltet ist,▪ für die verbauten Komponenten muss eine Ersatzteilbevorratung von mind. 10 Jahren garantiert sein,▪ die Möglichkeit, die Aufzugsanlage über eine offene, cloudbasierte Programmierschnittstelle an intelligente IoT- („Internet of things“) Gebäudesysteme anzuschließen, muss gegeben sein. Digitale Dienste und eine prädiktive Wartung müssen möglich sein, ohne dass technische Umbauten oder Erweiterungen der Steuerung notwendig sind.
			<p>Antrieb:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Frequenzgesteuerter geräuscharmer Motor mit hoher Regeldynamik,▪ Elektronisch geregeltes Beschleunigen bis zur Nenngeschwindigkeit,▪ Die Nenngeschwindigkeit ist bei allen Lastzuständen konstant▪ Haltegenauigkeit +/-5 MM durch Direkteinfahrt▪ Rückspeisender Frequenzrichter mit Steuer- und Leistungsteil▪ Alle Lager mit selbsttätiger Dauerschmierung▪ Elektromechanische Zweikreis – Doppelbackenbremse als Haltebremse▪ Motor mit eingebautem Ventilator▪ EL1-Lagerung
			<p>Steuerung:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Elektronische Mikroprozessor-Steuerung▪ Etagen- und Kabinenrufe werden jederzeit angenommen, durch Aufleuchten der Druckknopfquittierung wird der abzuarbeitende Ruf angezeigt▪ Verwendung modernster elektronischer Bauelemente auf gedruckten Platinen in IC-Technik.▪ Möglichkeit der Fernüberwachung mittels Telemonitoring

Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
-------	---------	---------	---------

- Sämtliche Anschlüsse sind steckbar bzw. geklemmt auf Klemmleisten auszuführen,
- Hauptschalter und Motorschutzschalter sind mit thermischer und magnetischer Auslösung ausgestattet
- Batteriepuffer als Hilfsstromquelle für Kabinennotbeleuchtung oder Notbefreiung
- Überlastungseinrichtung montieren
- Kabinenlicht wird bei Nichtnutzung reduziert
- Brandfall Steuerung BR 1 gewährleisten

Bedienungs- und Anzeigeelemente:

- Bedienungselemente sind in der Kabine an einer Schachtwand anzuordnen, schwarz, rechteckig
- außen je Schachttür 1 Etagentableau mit mechanischen Tastern, schwarz, rechteckig,
- zusätzliche Schlüsselschalter unterhalb des Etagentableaus je Etage
- Bedienungselemente sind im Angebot vorzustellen, auch Optionen sind aufzuzeigen

Ausstattung Kabine:

- Kabinendecke aus Edelstahl
- Wände mit Edelstahloberfläche gebürstet, ebenso Tür
- Bodenbelag grauer Gummibelag
- Beleuchtung LED-Spots in der Kabinendecke
- Handlauf gerade

Schachtausrüstung:

- Installation LED-Schachtbeleuchtung, sowie Schuko-Steckdose in der Schachtgrube und Verlegung der elektrischen Aufzuginstallation
- Führungsschienen für die Kabine und Gegengewicht
- Schachtgrubenset zur Aufnahme der Führungsschienen und Aufsetzpuffer
- Verkleidung der Gegengewichtsfahrbahn
- Tragmittel-Technologie mit Flachriemen und sonstige technische Erfordernisse, wie Überfahrschalter, Geschwindigkeitsbegrenzer etc.

Vom Bieter anzugeben sind:

- Antriebsleistung in KW
- Max. Luftschall in der Kabine
- Luftschall max. in den Stockwerken
- Fahrkorbmaße
- Festpreisbindung
- Angebotsbindung
- Liefer- und Montagezeit

Montagebedingungen:

Der Transport der Anlageteile über den vorhandenen Fußboden muss von der Bauleitung freigegeben werden. Der untere Zugang hat eine direkte Verbindung zur Außentür des Gebäudes, Breite 1 M. Direkt vor dieser Außentür können die Anlageteile in Absprache mit der Bauleitung angeliefert

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
--	-------	---------	---------	---------

werden.

Der Weg vom Zugang unterer Halt zur Abladestelle vor dem Gebäude beträgt ca. 6 M. Der Weg ist ebenerdig und ist durch keine Treppen, Stufen etc. unterbrochen.

Abnahme:

Es erfolgt eine förmliche Abnahme nach der TÜV-Abnahme und Einweisung des Personals, mit der Übergabe aller Unterlagen

	1	ST
--	---	----	-------	-------

Summe Titel

02.01 Maschinenraumloser Aufzug

.....

=====

Summe Gewerk

02 Aufzug

.....

=====

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
--	-------	---------	---------	---------

03 Sonstiges

03.01 Sonstiges

03.01.10 Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten für eventuell anfallende nicht vorhersehbare Zusatzleistungen, Stundenlohnarbeiten dürfen nur nach besonderer Beauftragung durch den Auftraggeber oder die Bauleitung ausgeführt werden. Über die geleisteten Arbeitsstunden sind werktäglich Stundenlohnzettel zweifach einzureichen. Mit dem Einheitspreis für die Stundenlohnleistungen sind alle damit verbundenen Aufwendungen des Auftragnehmers für Lohn- und Gehaltskosten der Baustelle, Stoffkosten der Baustelle, Kosten der Einrichtungen, Geräte, Werkzeuge, Maschinen und maschinellen Anlagen der Baustelle, Fracht-, Fuhr- und Ladekosten, Sozialkassenbeiträge und Sonderkosten, die bei wirtschaftlicher Betriebsführung entstehen, mit angemessenen Zuschlägen für Gemeinkosten und Gewinn (einschließlich allgemeinem Unternehmerwagnis) abgegolten. Die Stundenlohnberichte müssen enthalten:

- das Datum,
- die Bezeichnung der Baustelle
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes innerhalb der Baustelle,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, gegebenenfalls aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwernissen
- die Gerätekenngößen
- der Materialverbrauch

2 STD

03.01.20

Werkplanung

Werkplanung Aufzug in üblichen Maßstäben für Freigabe durch Architekt, mit Angabe aller bauseitigen Erfordernisse Die Unterlagen sind 4 Wochen (20 Werktage) nach

Übertrag:

Auftragsvergabe dem Planer zur Verfügung
zu stellen (Format: PDF oder DWG).

1 ST

03.01.30

Dokumentation zu den Arbeiten

Dokumentation zu den ausgeführten Arbeiten:

Beschreibung der Aufzugsanlage und der Steuerung,
Anlagenzeichnungen, Revisionsplan,
Materialangaben,
Messprotokolle, Prüfprotokolle, TÜV-Abnahme
Übergabeprotokolle, Einweisungsprotokoll,
Hinweise zur Betreibung und zur Wartung,
zweifach in Papier und als PDF

1 ST

Summe Titel
03.01 Sonstiges

.....
.....
=====

Summe Gewerk
03 Sonstiges

.....
.....
=====

Zusammenstellung Gewerk 01 Baustelleneinrichtung

Titel 01.01	Baustelleneinrichtung	EUR
		<hr/>
Netto Summe		EUR
+19,0 % MwSt		EUR
		<hr/>
Gesamtsumme		EUR
		<hr/> <hr/>

Zusammenstellung Gewerk 02 Aufzug

Titel 02.01	Maschinenraumloser Aufzug	EUR <hr/>
Netto Summe		EUR
+19,0 % MwSt		EUR <hr/>
Gesamtsumme		EUR <hr/> <hr/>

Zusammenstellung Gewerk 03 Sonstiges

Titel 03.01	Sonstiges	EUR
		<hr/>
Netto Summe		EUR
+19,0 % MwSt		EUR
		<hr/>
Gesamtsumme		EUR
		<hr/> <hr/>

Gesamtzusammenstellung Aufzug

Gewerk 01	Baustelleneinrichtung	EUR
Gewerk 02	Aufzug	EUR
Gewerk 03	Sonstiges	EUR
		<hr/>
Netto Summe		EUR
+ 19,0 % MwSt		EUR
		<hr/>
Gesamtsumme		EUR
		<hr/> <hr/>